

3-Tages-Tour Spullersee und Formarinsee| Klösterle

**Klostertal
Vorarlberg**

SCHWER

EINKEHRMÖGLICHKEIT

AUSSICHTSREICH

MEHRTÄGIG

ETAPPENTOUR



Tourbeschreibung

Anspruchsvolle, landschaftlich eindrucksvolle Dreitageswanderung im Lechquellengebirge, die Spullersee und Formarinsee mit zwei Alpenvereinshöhlen verbindet und insbesondere bei der Überschreitung des Gehrengrates alpine Erfahrung, Trittsicherheit und gute Kondition erfordert.

Anspruchsvolle, landschaftlich eindrucksvolle **Dreitageswanderung** im Lechquellengebirge. Die Route verbindet zwei der bekanntesten Hochgebirgsseen Vorarlbergs – **Spullersee** und **Formarinsee** – mit zwei traditionsreichen Alpenvereinshöhlen. Neben langen Aufstiegen und Abstiegen erfordert insbesondere die Überschreitung des **Gehrengrates** alpine Erfahrung, Trittsicherheit und gute Kondition.

Etappe 1:

Ausgehend von **Klösterle am Arlberg** führt der Weg zunächst über gut ausgebaute Wanderwege bergauf Richtung **Spullersee**. Der Anstieg verläuft abschnittsweise durch Wald und offene Alpflächen und bietet weite Ausblicke ins Klostertal. Am Spullersee angekommen, folgt man dem Uferbereich, bevor der Weg leicht ansteigend zur oberhalb gelegenen

Ravensburger Hütte (1.948 m) führt. Dort bietet sich eine gemütliche Einkehr und Übernachtung mit Blick auf den See und die umliegende Bergwelt an.

Gehzeit: ca. 5 - 6 Std.

Schwierigkeit: mittel

Einkehren und übernachten: [Ravensburger Hütte](#)

Etappe 2:

Der zweite Tag bildet den alpinen Kern der Tour. Von der Ravensburger Hütte steigt der Weg stetig an in Richtung **Gehrengrat**. Die Überschreitung erfolgt auf schmalen, teilweise steilen Pfaden und verlangt Trittsicherheit sowie Schwindelfreiheit. Oben angekommen eröffnen sich weite Panoramablicke auf das Lechquellengebirge. Der anschließende Abstieg führt durch hochalpines Gelände hinunter zum **Formarinsee**. Direkt am See liegt die **Freiburger Hütte (1.918 m)**, die zur Übernachtung einlädt und den Tag in eindrucksvoller Gebirgskulisse abschließt.

Gehzeit: ca. 6 - 7 Std.

Schwierigkeit: anspruchsvoll

Einkehr/Übernachtung: [Freiburger Hütte](#)

Etappe 3:

Am letzten Tag verlässt man den Formarinsee talwärts. Der Abstieg führt über gut markierte Berg- und Waldwege durch Alplandschaften und Tobel Richtung **Dalaas**. Der Weg verläuft abwechslungsreich und ermöglicht immer wieder schöne Tiefblicke ins Klostertal. In Dalaas endet die Dreitagestour, von wo aus Busverbindungen in die umliegenden Orte bestehen.

Gehzeit: ca. 5 - 6 Std.

Schwierigkeit: mittel

Hinweis: Die angegebenen Zeiten sind ungefähre Angaben. Je nach Wetter oder Sonstigem kann sich die Gehzeit verkürzen oder verlängern.

Wegbeschreibung

Tag 1: Klösterle – Spullersee – Ravensburger Hütte

Tag 2: Ravensburger Hütte – Gehrengrat – Freiburger Hütte

Tag 3: Freiburger Hütte – Dalaas

Ausrüstung

Festes Schuhwerk, warme Kleidung, Regen- und Sonnenschutz, Jause und gefüllte Trinkflasche sowie Wanderstöcke werden empfohlen. Zusätzlich Ausrüstung für eine Übernachtung in einer Schutzhütte. Handy für den Notfall.

Weitere Infos und Links

Hüttenreservierung:

[Ravensburger Hütte](#)

[Freiburger Hütte](#)

Wir wohnen in unterschiedlichen Unterkünften. Wie erhalten wir eine Gästekarte?

Bitte wende Dich an das Tourismusbüro Bludenz (tourismus@bludenz.at) oder an die Alpenregion Bludenz Tourismus (info@alpenregion.at). Für die Ausstellung der Gästekarte werden die Buchungsbestätigungen aller Unterkünfte benötigt.



09:45 h
Dauer



24,3 km
Länge



2425 m
Höchster Punkt



843 m
Tiefster Punkt



1460 hm
Aufstieg



1690 hm
Abstieg

Start

Parkplatz Almwasserpark
Klösterle

Routentyp

Bergtour

Schwierigkeit

● Schwer

Höhenprofil



Kondition



Technik



Schwierigkeit



Erlebnis



Landschaft



Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
☐	☐	☐	☐	☐	☒
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
☒	☒	☒	☐	☐	☐

Öffentliche Verkehrsmittel

Landbus L720

Start: Haltestelle Klösterle Dorfzentrum

Ziel: Haltestelle Dalaas Kristbergsaal

Fahrplanabfrage online unter www.vmobil.at

**Klostertal
Vorarlberg**

Parken

Öffentliche Parkplätze in Klösterle und Dalaas

Sicherheitshinweise

Die Überschreitung des **Gehrengrats** erfolgt auf schmalen, teilweise steilen Pfaden und verlangt Trittsicherheit sowie Schwindelfreiheit!

NOTRUF

140 Alpine Notfälle österreichweit

144 Alpine Notfälle Vorarlberg

112 Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

www.alpenregion-vorarlberg.com/sicherheitstipps-wandern

Sicherheitstipps für Wandern in Vorarlberg

EN NOTRUF:

EN 140 - Alpine Notfälle österreichweit

EN 144 - Alpine Notfälle Vorarlberg

EN 112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

[weitere Infos](#)